

Produktbezeichnung

**BE 2407NG**

Technische Information

**Energiespeicher 24 VDC 7,2 Ah  
BE 2407NG**

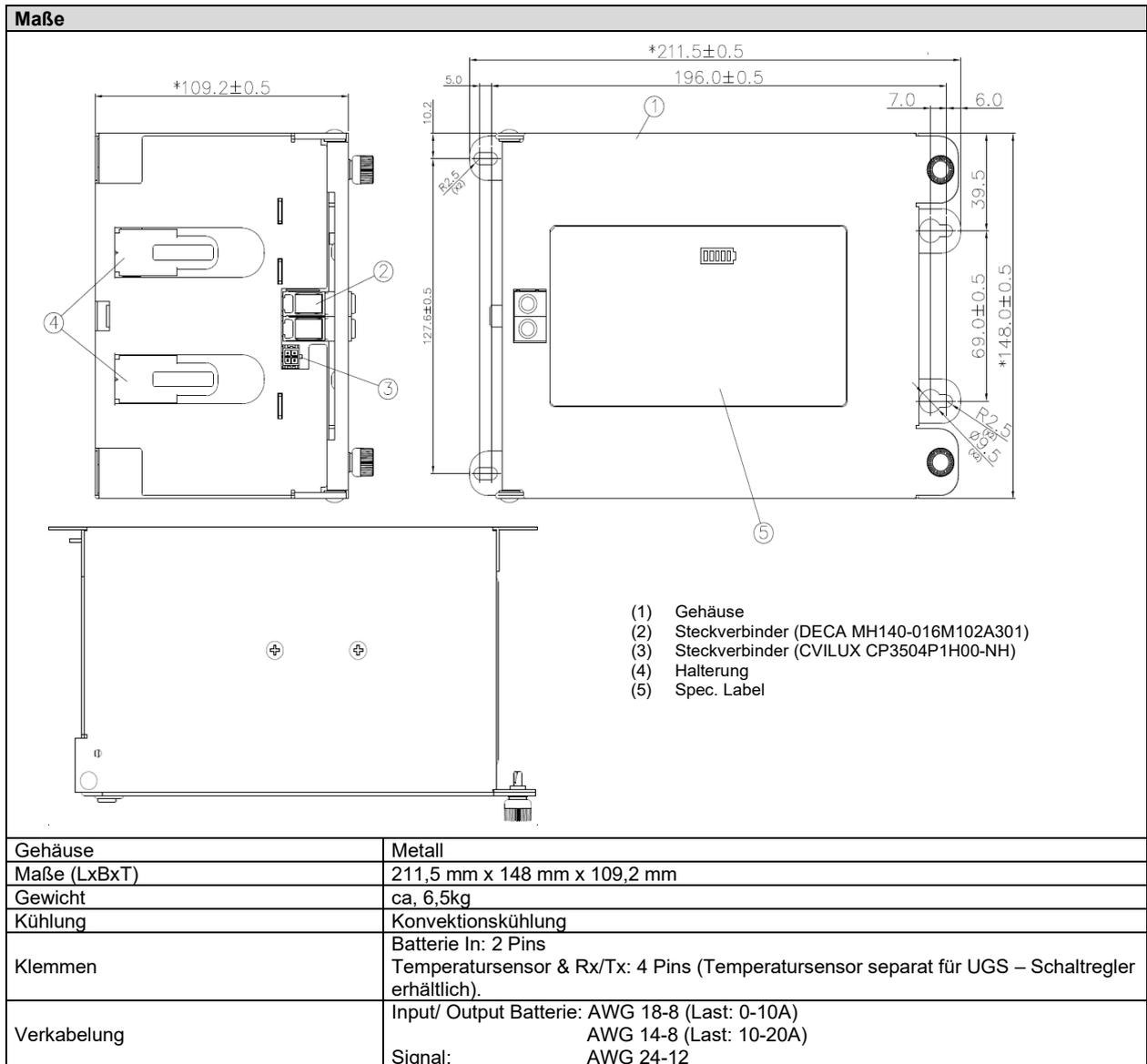


<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>BE 2407NG</b>
	Die Baugruppe ergänzt unsere Modulare Unterbrechungsfreie UGS – Schaltregler. Gleichspannungsversorgung UGS. Sie enthält 2 Stück 12 V/7,2 Ah Blei Batterien. Die Akkus sind intern mit 25 A abgesichert. Alle Anschlüsse sind separat auf steckbare Klemmen geführt, so dass die Batterieeinheit universell eingesetzt werden kann.

<b>Technische Daten</b>	
Batterie Nennspannung	24 VDC, verschlossene Blei - Batterie 2 x 12 VDC Blei - Batterien in Serienschaltung.
Batteriekapazität	7,2 Ah
Empfohlene Ladeschluss – Spannung	27,8 VDC
Erwartete Lebensdauer	6~8 Jahre (Eurobat 20°C)
Ladestrom	0,5 bis maximal 4 A
Entladestrom	20 A Maximal (sollte der benötigte Entladestrom über 20 Ampere liegen, sprechen sie uns gerne an).
Batteriesicherung	25 A KFZ – Stecksicherung.

<b>Batterien</b>	
Zum Einsatz kommen wartungsfreie verschlossene Bleibatterien (sealed lead acid batteries). Diese Batterien können über Monate hinweg mit Konstanzspannung als Erhaltungsladung mit ca. 27,2 Volt geladen werden, ohne Schaden zu nehmen. Die Auswahl und Dimensionierung der Batterie ergibt sich aus den Anwendungsdaten. Die wichtigsten Grundregeln für wartungsfreie verschlossene Bleibatterien sind:	
•	Die optimale Umgebungstemperatur für diese Batterien ist 20°C. Hier ist die Lebenserwartung der Batterien hoch (ca. 6 Jahre bei Normalbatterien bzw. ca. 10 Jahre bei den so genannten 10-Jahres-Batterien). Eine Erhöhung der Umgebungstemperatur auf 40°C führt zu einer Verkürzung der Lebenserwartung auf 9 bis 15 Monate. Dabei sind nicht kurzzeitige Spitzentemperaturen entscheidend, sondern die durchschnittliche Temperatur über der Gebrauchsdauer.
•	Die Ladespannung sollte an die durchschnittliche Umgebungstemperatur angepasst sein und nicht 27,6 Volt überschreiten. Wartungsfreie verschlossene Bleibatterien dürfen bei höheren Umgebungstemperaturen nur mit geringeren Spannungen geladen werden. Insbesondere eine Überladung der Batterie führt zu einer weiteren Verkürzung der Lebenserwartung.

- Bei geringeren Temperaturen als 20°C ist nicht mehr die volle Kapazität nutzbar, es steht demzufolge auch nicht die volle errechnete Überbrückungszeit zur Verfügung.
- In regelmäßigen Abständen wird ein Batterietest empfohlen,
- Dieser kann z.B. über das Abschalten des Netzgeräts und gleichzeitigem Messen der Batteriespannung unter Last erfolgen und somit die Zeit ermittelt werden. Dabei muss nicht bis zum Erreichen der Tiefentladeschwelle entladen werden, sondern man kann bei definierter Last einen festen Spannungshub vorgeben und die erreichte Zeit mit früheren Testwerten vergleichen. Wird die Zeit für eine Spannungsabsenkung deutlich geringer, sollte das Batteriesystem ausgetauscht werden. Eine Möglichkeit wäre auch das Netzgerät abzuschalten und bei jeweils gleicher Last die Zeit zu messen, bis die LED Batteriereserve leuchtet.
- Batterien dürfen nur mit dem etwa 3-4fachen Strom der angegebenen Nennkapazität belastet werden, bei höheren Strömen muss die Entladezeit begrenzt werden.
- Bitte denken Sie beim Austausch der Batterien daran, dass diese sowohl Schadstoffe wie auch wieder verwertbare Bestandteile enthalten und die verbrauchten Batterien an die Batteriehersteller oder Batterielieferanten zur Entsorgung zurückgegeben werden.



Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur (Luft)	Ladung: -15°C bis +40°C Entladung: -15°C bis +45°C Lagerung: -15°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit (in Betrieb)	5 bis 95% relative Luftfeuchtigkeit
Betriebshöhe	0 bis 60000m (Zulassungen gelten nur bis 2000m)
Schock (außer Betrieb)	IEC 60068-2-27, 30G (300m/S <sup>2</sup> ) für eine Dauer von 18ms, 1x in alle Richtungen, 2x gesamt
Vibration (außer Betrieb)	IEC 60068-2-6, 10 Hz bis 500 Hz bei 30m/S <sup>2</sup> (3G Spitze); 60 min auf allen Achsen x, y, z
Vibration (in Betrieb)	Windkraftanwendungen: EN 60068-2-64
Verschmutzungsgrad	2

Schutz/ Sicherheit	
Interne Sicherung	35A
Schutzklasse	IP00
Schutz gegen Schock	Class III
Elektrische Sicherheit	IEC 62368-1/ EN 62368-1
Industriesteuerungen	UL/cUL nach UL 508 und CSA 22.2 No. 107.1-01 CSA nach CSA C22.2 No. 107.1-01 (File No. 181564)
Schifffahrt	DNV: Germanischer Lloyd klassifiziert GL ABS: American Bureau for Shipping, PDA Umweltkategorie: C, EMC 2
CE	Konformität mit EMV Richtlinie 2014/30/EU und Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
Galvanische Isolierung	500 VAC
EMV Emissionen	EN 61000-6-4
EMV Immunität	EN 61000-6-2

Nennstrom für PVC-Kabel:	
6 AWG	52,5 A
8 AWG	37,5 A
10 AWG	29,0 A
12 AWG	22,5 A
14 AWG	16,5 A
16 AWG	12,0 A
18 AWG	9,0 A
20 AWG	6,5 A
22 AWG	5,0 A
24 AWG	3,5 A
26 AWG	2,5 A
28 AWG	2,0 A
30 AWG	1,5 A